

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der RealUnit Schweiz AG vom 10. April 2026

Ort und Zeit der Generalversammlung:

Lorzensaal Cham, Dorfplatz 3, 6330 Cham, 09:30 Uhr

A. Vorbereitende Feststellungen

1. Teilnehmer der RealUnit Schweiz AG

Verwaltungsrat: Fidelis Götz, Dr. David Bodmer, Christian Zulliger, Prof. Robert Gröning

Geschäftsleitung: Dani Stüssi, Dr. Dietmar Peetz

Mitarbeitende: David Lehner, Bojan Jankovic, Olivia Ellenrieder

2. Feststellung der Stimmrechte (Art. 702 Abs. 1 OR, Art. 14 und 16 Statuten)

Gesamtes Aktienkapital / Anzahl Aktien gesamt	CHF 49'093'976.00 / 49'093'976
- davon Anzahl Inhaberaktien zu je CHF 1.00 Nennwert	44'462'121
- davon Anzahl Namenaktien zu je CHF 1.00 Nennwert	4'631'855
<i>Anzahl vertretener Aktien</i>	19'620'924
<i>Nennwert vertretener Aktien</i>	CHF 19'620'924.00
Anzahl vertretener Inhaberaktien	18'337'993
Anzahl vertretener Namenaktien	1'282'931
Anzahl und Nennwert durch USRV vertretene Inhaberaktien	3'288'232
Anzahl und Nennwert durch USRV vertretene Namenaktien	0
<i>Absolutes Mehr</i>	9'810'463
<i>Qualifiziertes Mehr</i>	13'080'616
Vertretungsquote Generalversammlung insgesamt	67.1%

Aktienkategorie(n): Keine der Aktien weisen Vorrechte oder sonstige Stimmrechtsprivilegien auf.

3. Unabhängige Stimmrechtsvertretung

Die von der Unabhängigen Stimmrechtsvertretung (USRV) vertretenen Aktien werden durch Ammann & Partner AG, Baarerstrasse 78, 6300 Zug, vertreten.

Sollte an der Generalversammlung durch einen Aktionär oder eine Aktionärin ein neuer oder abgeänderter Antrag gestellt werden, würde die USRV die Stimmrechte wie folgt ausüben:

Abstimmung	
Ja (d.h. gemäss Anträgen des VR)	3'288'232*
Nein	0
Enthaltung	0

*Ausnahme zu Traktandum 6: Hier beträgt die Zustimmung 3'225'732 Stimmen; die Differenz von 62'500 Stimmen stammen von «an der Geschäftsführung beteiligten Personen», weshalb diese Stimmen nicht berücksichtigt würden.

Es sind keine neuen oder abgeänderten Anträge bei der Gesellschaft oder der USRV bis zum Zeitpunkt der Eröffnung und während der Generalversammlung eingegangen.

4. Teilnahme der Revisionsstelle

Der Revisor Alois Köchli, Balmer-Etienne AG, Luzern, ist persönlich an der Generalversammlung anwesend.

B. Traktanden

1. Begrüssung

Beginn der Generalversammlung um 09:30 Uhr. Fidelis Götz, Präsident des Verwaltungsrates, begrüsst die Anwesenden als Vorsitzender der Generalversammlung. Er weist auf das elektronische Wahl- und Abstimmungsprozedere hin. Zur Erklärung und Veranschaulichung werden zwei Testabstimmungen durchgeführt.

2. Rückblick Geschäftsjahr 2025 (Informationstraktandum)

CEO Dani Stüssi führt durch den Jahresrückblick.

3. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER für das Geschäftsjahr 2025; Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle

Einleitend zu Traktandum 3 bezeichnet der Vorsitzende gestützt auf Art. 15 Statuten David Lehner, Sekretär des Verwaltungsrates, zum Protokollführer und Nimbus AG, Ziegelbrücke, als Stimmzählerin. Für den Fall eines Ausfalls des elektronischen Wahl- und Abstimmungssystems würde Bojan Jankovic als Stimmzähler agieren.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die USRV und der Revisor anwesend sind. Der Vorsitzende teilt der Generalversammlung die Anzahl, die Art, den Nennwert und die Kategorie der von der USRV vertretenen Aktien mit (s. Tabelle auf Seite 1 dieses Protokolls).

Er stellt ferner fest, dass weder Organstimmrechts- noch Depotvertreter Mitwirkungsrechte an der Generalversammlung ausüben. Der Vorsitzende stellt die Stimmrechte und Beschlussquoren gemäss Tabelle auf Seite 1 fest. Er stellt zudem fest, dass die heutige ordentliche Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist.

Der anwesende Revisor bestätigt, dass die Jahresrechnung und den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Bilanzenerfolgs (s. hierzu unten Traktandum Nr. 5) Gesetz und Statuten entsprechen und empfiehlt die Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung.

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER und die statutarische Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2025, nach Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle, zu genehmigen.

Erläuterungen

Balmer-Etienne AG, Luzern, als gesetzliche Revisionsstelle, empfiehlt in ihren Berichten an die Generalversammlung, die Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER und die statutarische Jahresrechnung ohne Einschränkungen zu genehmigen.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	19'252'799 (98.1%)
Nein	0
Enthaltung	368'125 (1.9%)

4. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2025

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht konsultativ zu genehmigen.

Erläuterungen

Gemäss Bericht der Revisionsstelle zur Prüfung des Vergütungsberichtes entsprechen die Angaben des Vergütungsberichtes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Abstimmung (konsultativ)	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	19'138'164 (97.5%)
Nein	0
Enthaltung	482'760 (2.5%)

5. Verwendung des Bilanzergebnisses

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die nachfolgende Verwendung des Bilanzergebnisses. Namentlich sei der Bilanzergebnis, soweit er nicht für die Bildung gesetzlicher Reserven vorzusehen ist, als Gewinnvortrag auf die neue Rechnung zu nehmen.

Die Revisionsstelle hat den Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzergebnisses geprüft und die Konformität mit dem schweizerischen Gesetz und den Statuten bestätigt.

Gewinnvortrag	3'724'821.14
Periodenergebnis 2025	<u>+7'747'086.50</u>
Bilanzgewinn	11'471'907.64
Zuweisung gesetzliche Gewinnreserven	- 387'400.00
Dividende	<u>0.00</u>
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	11'084'507.64

Erläuterungen

Der Verwaltungsrat beantragt Gewinnvortrag auf neue Rechnung, abzüglich der gesetzlich vorgeschriebenen Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven von 5% des Jahresgewinns und ohne Ausschüttung einer Dividende. Dies entspricht der bisherigen Politik der Gesellschaft, ihre allfälligen Gewinne zu thesaurieren, d.h. in der Gesellschaft zu behalten.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	19'015'091 (96.9%)
Nein	0
Enthaltung	605'833 (3.1%)

6. Entlastung der Organe

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den verantwortlichen Organmitgliedern für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2025 Entlastung zu erteilen.

Erläuterungen

Nachdem der Verwaltungsrat im Geschäftsbericht 2025 über das vergangene Geschäftsjahr Rechenschaft abgelegt hat, beantragt er nun die Entlastung für das besagte Geschäftsjahr. Mit der Entlastung erklären die Gesellschaft sowie die zustimmenden

Aktionäre, dass sie die verantwortlichen Personen für Ereignisse aus dem vergangenen Geschäftsjahr, die der Generalversammlung zur Kenntnis gebracht wurden bzw. bekannt waren, nicht mehr zur Rechenschaft ziehen werden.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'558'424
Absolutes Mehr	9'779'213
Ja	18'584'191 (95.0%)
Nein	130'146 (0.7%)
Enthaltung	844'087 (4.3%)

7. Wahlen

7.1. Verwaltungsrat

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, *Fidelis Götz, Dr. David Bodmer, Christian Zulliger und Prof. Dr. Robert Gröning* für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr (bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027) in den Verwaltungsrat der Gesellschaft wieder zu wählen.

Erläuterungen

Die Amtsdauer der Verwaltungsratsmitglieder läuft mit dieser Generalversammlung ab. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und dessen Präsident werden einzeln für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt. Detaillierte Lebensläufe sind im Abschnitt «Corporate Governance» des Geschäftsberichtes 2025 und im Internet unter <https://realunit.ch/ueber-uns/team/> abrufbar.

7.1.1. Wiederwahl von Fidelis Götz in den Verwaltungsrat

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	98.0%
Nein	0.0%
Enthaltung	2.0%

7.1.2 Wiederwahl von Fidelis Götz als Verwaltungsratspräsidenten

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	98.0%
Nein	0.0%
Enthaltung	2.0%

7.1.3. Wiederwahl von Dr. David Bodmer in den Verwaltungsrat

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	98.0%
Nein	0.0%
Enthaltung	2.0%

7.1.4. Wiederwahl von Christian Zulliger in den Verwaltungsrat

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	98.0%
Nein	0.0%
Enthaltung	2.0%

7.1.5. Wiederwahl von Prof. Dr. Robert Gröning in den Verwaltungsrat

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	98.0%
Nein	0.0%
Enthaltung	2.0%

Die Anwesenden erklären die Annahme ihrer Wahl zu Protokoll.

7.2. Vergütungsausschuss

Antrag

Aufgrund ihrer erfolgten Wiederwahl als Mitglieder des Verwaltungsrates beantragt der Verwaltungsrat, *Christian Zulliger und Prof. Dr. Robert Gröning* für die Dauer von

einem Jahr (bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027) in den Vergütungsausschuss der Gesellschaft wieder zu wählen.

Erläuterungen

Die Amtsdauer der Mitglieder des Vergütungsausschusses läuft mit dieser Generalversammlung ab. Die Generalversammlung wählt jedes Mitglied des Vergütungsausschusses einzeln für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

7.2.1. Wiederwahl von Christian Zulliger in den Vergütungsausschuss

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	97.4%
Nein	0.0%
Enthaltung	2.6%

7.2.2. Wiederwahl von Prof. Dr. Robert Gröning in den Vergütungsausschuss

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	97.3%
Nein	0.1%
Enthaltung	2.6%

Die Anwesenden erklären die Annahme ihrer Wahl zu Protokoll.

7.3. Unabhängige Stimmrechtsvertretung

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, *Ammann & Partner AG*, Baarerstrasse 78, CH-6300 Zug, für die Dauer von einem Jahr (bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027) als unabhängige Stimmrechtsvertreterin wieder zu wählen.

Erläuterungen

Gemäss Artikel 18 der Statuten wählt die Generalversammlung einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter. *Ammann & Partner AG*, Zug, hat zuhanden des Verwaltungsrates bestätigt, dass sie die für die Ausübung des Mandats erforderliche Unabhängigkeit besitzt.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	19'077'400 (97.2%)
Nein	0
Enthaltung	543'524 (2.8%)

Der Anwesende erklärt namens der URSV die Annahme der Wahl zu Protokoll.

7.4. Revisionsstelle

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, *Balmer-Etienne AG*, Kauffmannweg 4, Luzern, für die Dauer von einem Jahr (bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2027) als Revisionsstelle wieder zu wählen.

Erläuterungen

Gemäss Artikel 30 der Statuten ist die Revisionsstelle jährlich von der Generalversammlung zu wählen. *Balmer-Etienne AG*, Luzern, hat zuhanden des Verwaltungsrates bestätigt, dass sie die für die Ausübung des Mandats erforderliche Unabhängigkeit besitzt.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	19'235'645 (98.0%)
Nein	0
Enthaltung	385'279 (2.0%)

Der Anwesende erklärt namens der Revisionsstelle die Annahme der Wahl zu Protokoll.

8. Bindende Abstimmung über die feste Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

8.1. Bindende Abstimmung über den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates für die kommende Amtsdauer, d.h. von der Generalversammlung 2026 bis zur Generalversammlung 2027

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt einen maximalen Gesamtbetrag von CHF 108'600 (Vorjahr CHF 80'000) als Vergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrates für die Amtsdauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Erläuterungen

Gemäss Artikel 35 der Statuten genehmigt die Generalversammlung die feste und variable Vergütung des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	18'606'406 (94.8%)
Nein	197'477 (1.0%)
Enthaltung	817'041 (4.2%)

8.2. Bindende Abstimmung über den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung für das laufende Geschäftsjahr, d.h. 2025

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt eine Vergütung von CHF 333'000.00 (Vorjahr CHF 268'000.20) als maximale feste Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung für das laufende Geschäftsjahr (d.h. 2026). Zusätzlich beantragt er eine variable Vergütung in Form von Aktien oder Aktientoken der Gesellschaft im Umfang von maximal CHF 129'000.

Erläuterungen

Gemäss Artikel 35 der Statuten genehmigt die Generalversammlung die feste und variable Vergütung der Geschäftsleitung für das laufende Geschäftsjahr. Neben einer festen Vergütung haben die Mitglieder der Geschäftsleitung Anspruch auf eine allfällige variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2026, welche sich retrospektiv nach dem Jahresergebnis und der Erreichung spezifischer Zielvorgaben richtet. Für den Stichtag 31.12.2026 gelten folgende, nicht kumulative Zuteilungsbedingungen für Aktien oder Aktientoken, abhängig vom verwalteten Vermögen (Assets under Management, „AuM“) der Gesellschaft:

1) AuM über CHF 60'000'000: Zuteilung von Aktien oder Aktientoken im Umfang von CHF 54'000. 2) AuM über CHF 70'000'000: Zuteilung von Aktien oder Aktientoken im Umfang von CHF 104'000. 3) AuM über CHF 80'000'000: Zuteilung von Aktien oder Aktientoken im Umfang von CHF 129'000.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924
Absolutes Mehr	9'810'463
Ja	18'545'757 (94.5%)
Nein	142'689 (0.7%)
Enthaltung	932'478 (4.8%)

9. Antrag auf Statutenänderung zwecks Anpassung der Bestimmung zum Kapitalband

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Statutenänderung zwecks Anpassung der Bestimmung zum Kapitalband. Der vom Verwaltungsrat vorgeschlagene, angepasste Statuten-Artikel war der Einladung beigelegt.

Erläuterungen

Das gegenwärtige Kapitalband nach oben weitgehend ausgeschöpft. Zudem ist das bestehende Kapitalband in Art. 4b der Statuten der Gesellschaft befristet bis 10. April 2026 (was dem Datum der Generalversammlung entspricht), womit die bestehende Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Durchführung von Kapitalerhöhungen dahinfällt. Soll die dem Verwaltungsrat eingeräumte Flexibilität zur Durchführung von Kapitalerhöhungen im Rahmen eines Kapitalbandes beibehalten werden, bedarf es daher eines erneuten Beschlusses der Generalversammlung.

Der Verwaltungsrat beantragt folglich, den betreffenden Statuten-Artikel anzupassen und ein neues Kapitalband zu schaffen. Vorgesehen ist eine maximale Erhöhung von insgesamt +50% des aktuellen Aktienkapitals (auf höchstens CHF 73'640'964.00 nominal) bzw. eine Herabsetzung von insgesamt höchstens -25% des aktuellen Aktienkapitals (auf mindestens CHF 36'820'482.00 nominal) während einer Dauer von zwei Jahren.

Abstimmung	
Vertretene Stimmen	19'620'924 (100%)
Qualifiziertes Mehr (2/3)	13'080'616
Ja	14'118'871 (72.0%)
Nein	0
Enthaltung	5'502'053 (28.0%)

10. Ausblick Geschäftsjahr 2026 (Informationstraktandum)

CIO Dr. Dietmar Peetz beleuchtet die aktuellen makroökonomischen Entwicklungen. Anschliessend macht CEO Dani Stüssi einen Ausblick auf das neue Geschäftsjahr. Es folgt eine Fragerunde hierzu im Plenum.

11. Diverses

Der Vorsitzende schliesst den formellen Teil der Generalversammlung um 10:57 Uhr und leitet, nach einer kurzen Pause, über zum Gastreferat von Lenny Fischer.

Ende um 12:12 Uhr.

Für RealUnit Schweiz AG:

Fidelis Götz
Vorsitzender

David Lehner
Protokollführer